

Startschuss zum weiteren Ausbau des Rinderzuchtzentrums in Traboch

Das steirische Rinderzuchtzentrum in Traboch wächst: Am Areal des Rinderzuchtzentrums entsteht ein neuer Handelsstall mit einer Kapazität für 160 Tiere. Dadurch sollen rund 40.000 Rinder pro Jahr in Traboch vermarktet werden.



Startschuss für den Bau eines knapp 1.500 Quadratmeter großen Handelsstalls. Die Fertigstellung ist für November 2022 geplant. © Beigestellt

Der im Jahr 2016 errichtete **Vermarktungsstandort Traboch** hat sich zu einem der bedeutendsten Vermarktungszentren für

Kälber, Zucht- und NutZRinder in Österreich entwickelt. Mit modernen Quarantänestellungen wurde die Basis für die zeitgemäße Abwicklung von Zuchtrinderexporten gelegt. Über 14.000 Rinder wurden bisher jährlich in Traboch vermarktet.

Steirisches Rind und Rinderzucht Steiermark

Mit der Gründung des Kompetenzzentrums Rind und der Zusammenführung von Erzeugergemeinschaft Steirisches Rind und Rinderzucht Steiermark wird der Standort Traboch weiter gestärkt. Ein moderner Handelsstall als Umschlagplatz für die Erzeugergemeinschaft Steirisches Rind wird nun am Areal der Rinderzucht Steiermark errichtet. „Weiterentwicklung der heimischen Landwirtschaft“, betont Landesrat Hans Seitinger. Die geplante Inbetriebnahme ist für den November dieses Jahres geplant.

Großartige Erfahrung

Das Kompetenzzentrum Rind entwickelt sich mit dieser Investition zu einer Vermarktungsorganisation mit einem jährlichen Verkaufsvolumen von 50.000 bis 60.000 Rindern, wovon allein 40.000 Stück über den Standort Traboch gehen. Mit einer starken Bündelung des Angebots und der Entwicklung von Qualitätsprogrammen werden transparente Rahmenbedingungen und die Marktposition der Rinderbauern in der Steiermark ausgebaut.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at